

Protokoll der Sitzung des Studierendenparlaments PH HD vom 05/06/2014

Anwesende:

Aline, Klara, Lukas, Matze, Katja, Steffi, Dominik, Christian, Valentin, David, Nicola, Hurricane, Emil, Jaana, Moritz

Protokoll:

Moritz

Beschlussfähigkeit festgestellt

INFO-RUNDE:

- Wahllisten sind abgegeben
- Emil und Moritz gehen im September zu einem Ministeriumsgespräch
- Matze und Moritz haben sich mit Spannagel und Penshorn getroffen
 - o Rechner sollen ausgetauscht werden (Qualitätsoffensive)
 - o Drucklösung mit CampusCard wird angestrebt (Spannagel quatscht mit Frau Böhner, meldet sich zurück)
 - o Öffnungszeiten Zentralbib sollen verlängert werden
- Kathi erstellt keine Fotoplakate, da kein Konsens darüber vorhanden
- Katja war bei Frau Dietrich (Mensaleitung neue PH)
 - o Keine Kommunikation zwischen den Mensen vom Neu-/Altbau
 - o Gesundheitsreferat trifft sich mit Frau Stein und Frau Dietrich
- Volleyballturnier der Sportfachschaft am 28.6. oder 19.7. (warten noch auf Zusage vom Hochschulsport Uni)
- Demo gegen Polizeigewalt in München 28.6.
- Bundesfachschaftstagung in Bochum (Sport) am 19.6.
- Katja: am 24.6. ist Bar Camp am Neubau:
 - o Spannagel leitet es
 - o Treffen aller Interessierten zwecks Gesundheit an der PH
 - o Gesundheitsreferat geht hin, Unterstützung wäre toll
- Nicola: Festival contre le racisme läuft → hingehen!

FINANZANTRÄGE:

- M■■■■: 64 Euro für LAK
 - o Einstimmig ohne Enthaltung
- N■■■■: 2.209,10 Euro für Ladyfest
 - o Musikparts (zwei Stück)
 - o Dixieklos
 - o drei weitere Programmpunkte
 - o Sind ca. 2/3 der gesamten Festivalkosten
 - o Einstimmig bei vier Enthaltungen angenommen
 - Hinweis:
 - Einige Vertreter_innen waren sich offenbar unsicher, da wir somit einen Großteil des Festivals finanzieren und zweitens eine nicht unerhebliche Summe für einen Posten ausgeben. Außerdem bestand Unsicherheit darüber, inwiefern die Studierenden der PH am Festival teilnehmen. Dies ist

erstens spekulativ und zweitens bestand letztlich Konsens darüber, dass wir nicht für evtl. noch kommende Dinge Geld zurückhalten („Wer zuerst kommt, mahlt zuerst.“)

- A■■■■ Chemiefachschaft will ihre 150,00 Euro haben
 - o Grillparty
 - o Sollen sich beim Olli melden, Aline gibt das weiter
- A■■■■: 80 Euro für Drickkosten (Broschüre Bildungsplan)
 - o Broschüre soll erstellt werden
 - o Bildungspläne sollen verglichen werden
 - o Antrag bei einer Gegenstimme und drei Enthaltungen angenommen
- Fachschaft Deutsch: Theaterbesuch soll mit 300 Euro unterstützt werden
 - o Soll für alle Studies (fachunabhängig) sein
 - o Einstimmig ohne Enthaltung angenommen

WAHLORDNUNG:

- Wahlordnung nicht abgestimmt, wurde überarbeitet
- Kleinere Änderungen, um es juristisch abzusichern
- Wahlordnung einstimmig angenommen

INVESTITIONSTOPF:

- Anträge müssen bis 29.6. beim Kanzler liegen
- Valentin, Klara, Moritz werden Plakate/Onlineumfrage auswerten

BÜRO:

- W■■■ schlägt Büro vor in der Zep (nein) und im Neubau (ja → wo?)
- D■■■ Büro im Neubau wichtiger als im Altbau
- E■■■ personell nicht in der Lage zwei Büros zu besetzen
- Büro im Neubau: Ortsbesichtigung
- D■■■ man kann auch Sprechzeiten in der Zep einrichten
- J■■■: zwei Büros evozieren logistische Probleme
- M■■■: meldet sich bei Welli und bittet um Ortsbesichtigung
 - o Bis auf weiteres Büro im Altbau behalten

UNIVERSITÄTSBAUAMT:

- Treffen mit Rektorat wegen Verbindlichkeiten des UBA (einige Dinge in der PH liegen brach, wie zB die Renovierung der Bib. Da das nur am UBA zu hängen scheint, sollten wir mal nachhaken)
- Christian, Matze und Moritz machen das

KAFFEEMASCHINE:

- N■■■ leiht Kaffeemaschine fürs Festival Contre le racisme aus